



DIA

Deutsche
Immobilien-Akademie
an der Universität Freiburg

Aufbaustudiengang

Datenschutz

**Kompetenz
für Datenschutz &
-sicherheit!**



Kurs 09: 12.04. – 12.05.2027

Freiburg



Datenschutz- beauftragte*r (DIA)

In der Immobilienwirtschaft werden täglich Unmengen personenbezogener Daten verarbeitet: Von Mieter*innen und Interessent*innen, Immobilienbesitzer*innen und -verkäufer*innen, aber auch von Handwerker*innen, Zulieferer*innen und den eigenen Mitarbeitenden. Einen hinreichenden Datenschutz zu gewährleisten, stellt Immobilienunternehmen oft vor echte Herausforderungen.

Seit Inkrafttreten der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) am 25. Mai 2018 haben sich die gesetzlichen Regelungen deutlich verschärft und es gilt einiges zu beachten, um rechtliche Stolpersteine und Datenpannen sicher zu vermeiden

Unsere berufsbegleitende Qualifizierungsmaßnahme vermittelt Datenschutzbeauftragten und denjenigen, die diese Funktion künftig ausüben möchten, die erforderliche Fachkunde im Bereich des Datenschutzes. Sie lernen unter anderem den rechtssicheren Umgang mit personenbezogenen Daten, das organisatorische Umfeld sowie Aspekte der technisch-organisatorischen Maßnahmen des Datenschutzes kennen.

Die Qualifizierungsmaßnahme schließt mit einer Prüfung (Multiple Choice) ab.

DER/DIE DATENSCHUTZ- BEAUFTRAGTE

Laut §38 BDSG muss die Benennung eines Datenschutzbeauftragten erfolgen, wenn in einem Unternehmen mindestens zwanzig Personen mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind. Unabhängig von der Anzahl der Mitarbeitenden muss ein/e Datenschutzbeauftragte*r etwa auch benannt werden, wenn eine Datenschutz-Folgenabschätzung durchzuführen ist, wenn personenbezogene Daten geschäftsmäßig zum Zwecke der Übermittlung, der anonymisierten Übermittlung oder für Zwecke der Markt- oder Meinungsforschung automatisiert werden.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK!

- ✓ Fundierte Qualifikation, die Sie zum/zur kompetenten Ansprechpartner*in für den Datenschutz macht
- ✓ Kompakte Wissensvermittlung an fünf Unterrichtstagen
- ✓ Praxisnahe Inhalte, von erfahrenen Dozenten und Dozentinnen vermittelt



ZIELGRUPPE

Die Ausbildung richtet sich an Personen, die sich zum/zur Datenschutzbeauftragten qualifizieren lassen möchten, bzw. für dieses Amt benannt wurden und an diejenigen, die als externe/r Datenschutzbeauftragte*r tätig sein möchten. Von der Ausbildung profitieren außerdem alle interessierten Personen, die sich mit dem Thema Datenschutz befassen.

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmenden lernen in diesem Intensiv-Lehrgang alles rund um den Datenschutz. Dabei werden zahlreiche Beispiele aus der Praxis gegeben, die das theoretische Wissen greifbar machen. Sie lernen, Problemkreise im Unternehmen zu erkennen und Lösungen zu erarbeiten. Zusätzlich erhalten die Teilnehmenden hilfreiche Hinweise, um im Spannungsfeld zwischen Geschäftsleitung, Mitarbeitenden und Aufsichtsbehörden souverän agieren zu können. Insgesamt soll den Teilnehmenden die erforderliche Fachkunde vermittelt werden, um die Funktion der/des betrieblichen Datenschutzbeauftragten sicher ausüben zu können.

DOZENTEN UND DOZENTINNEN



Lehrgangsführung:

Dr. Dominik Nikol ist Bankkaufmann und Rechtsanwalt. Er berät seit Jahren nationale und internationale Unternehmen sowie andere Einrichtungen in Bezug auf das Datenschutzrecht, auch als Datenschutzbeauftragter.



Eva Jung ist Rechtsanwältin und Unternehmensberaterin. Seit 2014 berät sie als externe Datenschutzbeauftragte Unternehmen sowie die öffentliche Hand in Fragen des Datenschutzes und im speziellen der Datensicherheit. Sie ist u.a. als IT- und Datenschutzconsultant bei der Bundeswehr tätig.



Marcel Kühler, LL.M. ist Rechtsanwalt und berät als solcher Mandanten zu allen Fragen rund um das Thema Datenschutz. Er absolvierte einen LL.M.-Studiengang im Bereich Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums mit Aufenthalt an der KU Leuven in Belgien.



Manfred Neidel ist Digitalisierungsspezialist und setzt sich aktuell mit der Verwaltungsdigitalisierung und eGovernment als Senior Consultant bei der AKDB auseinander. Er hat in der Vergangenheit in unterschiedlichen Funktionen (u.a. als Vorstand einer Anstalt für Öffentliches Recht) Digitalisierungsstrategien für Einrichtungen entwickelt.



TERMINE & ABLAUF

Die Qualifizierungsmaßnahme findet berufsbegleitend an insgesamt fünf Unterrichtstagen statt.

Kurs 09:

12./13. April 2027 (Module 1+2)

10. – 12. Mai 2027 (Module 3–5, Multiple Choice)

Unterrichtszeiten jeweils i.d.R. 9.15 – 16.45 Uhr

Zum Abschluss ist eine Prüfung (Multiple Choice) zu absolvieren, nach deren Bestehen die Teilnehmenden das Zertifikat „**Datenschutzbeauftragte*r (DIA)**“ erhalten. Der Nachweis über eine ordnungsgemäße Teilnahme an allen Veranstaltungen berechtigt zur Teilnahme an der Prüfung. Bei einer Fehlzeit von mehr als 10% ist die Teilnahme nicht mehr regelmäßig.

GEBÜHREN

1.750,00 € zzgl. 150,- € Prüfungsgebühren

STOFFPLAN

Modul 1:

- Grundlagen des Datenschutzrechts
- Aufgaben des Datenschutzbeauftragten

Modul 2:

- Führen von Verarbeitungsverzeichnissen
- Umgang mit Betroffenenrechten
- Umgang mit Datenpannen
- Mitarbeiterdatenschutz

Modul 3:

- Auftragsverarbeitung und gemeinsame Verantwortlichkeit
- Übermittlung von Daten ins Ausland
- Durchführung einer Datenschutz Folgenabschätzung
- Datensicherheit/technische und organisatorische Maßnahmen

Modul 4:

- Erarbeiten eines Datenschutzmanagementsystems
- Umgang mit Geschäftsleitung, Mitarbeitenden, Aufsichtsbehörden und Betriebsrat
- Die Datenschutz-Aufsichtsbehörden
- Datenschutz im Marketing
- Internet und Social Media + technische Fragen

Modul 5:

Datenschutzrechtliche Spezialfragen, z.B.

- Vermietungen von Immobilien (z.B. Datenerhebungen von Mietinteressenten, Bonitätsauskünfte)
- Immobilienverkauf, -kauf
- Verwalten von Immobilien
- Begutachtung von Immobilien
- Fragen der Digitalisierung/Erfahrungsbericht
- Richtige Schwerpunktsetzung in der Umsetzung des Datenschutzes
- Datenschutzbeauftragte zwischen IT- und Recht
- Datenschutz in Unternehmensgruppen

INFORMATION & ANMELDUNG

Deutsche Immobilien-Akademie an der Universität Freiburg GmbH



Eisenbahnstraße 56

D-79098 Freiburg

Telefon 0761/20755-0

Telefax 0761/20755-33

E-Mail akademie@dia.de

www.dia.de

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter:
www.dia.de/AGB

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in der vorliegenden Broschüre vereinzelt die männliche Sprachform verwendet. Dies soll im Sinne der sprachlichen Vereinfachung als geschlechtsneutral zu verstehen sein.